

# **Protokoll der Kreisjahreshauptversammlung des WTTV–Tischtennis-Kreises Neuss-Grevenbroich Im Brauhaus am Elsbach, Grevenbroich am 29.05.2018**

## **1. Begrüßung**

Um 19:14 Uhr begrüßt der 1.Vorsitzende Michael Kaiser die Teilnehmer der JHV 2018. Von den eingeladenen Vereinen waren 28 Vereine anwesend. Es fehlte entschuldigt: GWN Sport-Team. Unentschuldigt fehlten: DJK Germania Hoisten, DJK Kleinenbroich und TuS Reuschenberg. DJK Germania Hoisten, DJK Kleinenbroich und TuS Reuschenberg werden mit einer Ordnungsstrafe von 10€ belegt.

Besonders begrüßt wurden: Der Ehrenvorsitzende des Kreis NE/GV Jakob Mäurer und WTTV-Geschäftsführer Michael Keil.

Michael Kaiser bittet die Versammlung aufzustehen um den im letzten Jahr von uns gegangenen Sportkameraden zu gedenken.

## **2. Benennung des Protokollführers**

Sascha Reinke wird als Protokollführer benannt.

## **3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit**

Aus Vereinsvertretern und Vorstandsmitgliedern ergaben sich 39 Stimmberechtigte.

## **4. Genehmigung des Protokolls 2017 (die Verlesung ist nicht gewünscht)**

Das Protokoll aus 2017 wird einstimmig genehmigt.

## **5. Ehrungen**

Miriam Jongen (SV DJK Holzbüttgen) wird als Sportler des Jahres geehrt.

Zum Ehrenamtler des Jahres wird Manuel Ramos (TTC SW Elsen) ernannt.

Für über 50 Jahre aktives Tischtennis erhielt Hagen Ross (nicht anwesend) von Novesia Neuss die goldene Spielernadel des WTTV.

Für über 40 Jahre aktives Tischtennis erhielt Markus Malorny (TTV Norf) aus den Händen von Michael Kaiser die silberne Spielernadel des WTTV.

Anschließend wurden die Sieger der einzelnen Spielklassen, Pokalrunden, Kreismannschaftsmeister der Jugend, aller Kreisranglisten, durch die zuständigen Staffelleiter, Kreissportwart und Kreisjugendwart geehrt und bekamen die entsprechenden Urkunden überreicht.

Der WTTV-Geschäftsführer Michael Keil ehrte die Sieger der Mädchen Bezirksliga Gr. A (DJK

Holzbüttgen), der Mädchen Bezirksliga B2 (CVJM Kelzenberg), der Jungen Bezirksklasse Gr. 3 (TG Neuss), der Damen Bezirksklasse Gr. 1 (SV DJK Holzbüttgen), der Herren Bezirksliga Gr. 3 (SG RW Gierath) und der Senioren 60 Bezirksliga Gr. 1 (VfR Büttgen).

Auch auf Verbandsebene konnten von M. Keil einige Meister geehrt werden: Damen Verbandsliga (SV DJK Holzbüttgen 4) und Herren Landesliga Gr. 9 (TG Neuss 2).

## **6. Berichte des Vorstandes und Aussprache**

Die Berichte der Vorstandsmitglieder lagen der Versammlung schriftlich vor. Hierzu gab es keine Fragen aus der Versammlung. Kreisjugendwart Ralf Engels freute sich über die hohe Zahl von 200 Meldungen zur Kreisrangliste, dennoch sind immer noch die Hälfte der Kreisvereine nicht dabei. Karl-Heinz Seiffert bemängelt die geringe Beteiligung an der Damenkreisrangliste (nur 5 Teilnehmerinnen).

## **7. Bericht des Kassierers**

Der Kassenbericht vom 01.01. - 31.12.2017 lag vor. Aufgrund der Auflage des WTTV wurde der Kassenbestand sukzessive auf 35,53 € zum 31.12.2017 abgebaut.

## **8. Bericht der Kassenprüfer**

Die Kassenprüfer Jörg Taubitz und Theo Trippelsorf haben am 21.05.2018 die Kasse geprüft. Sie stellten eine sehr gut organisierte, übersichtliche Kassenführung fest.

In allen Belangen der Kassenführung gab es keinerlei Beanstandungen. Daraufhin beantragten sie die Entlastung des Kassierers, die später einstimmig erfolgte.

## **9. Entlastung des Vorstandes**

Theo Trippelsdorf (1. FC Grevenbroich-Süd) wird auf Vorschlag, einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt.

Theo Trippelsdorf schlägt vor den gesamten Vorstand „en bloc“ zu entlasten. Die Versammlung stimmt zu und entlastet den Vorstand einstimmig.

## **10. Neuwahlen**

### **Mitglieder des Sportausschusses für Erwachsene:**

- a. **Damenwart:** Juliane Sohnemann wird mit 38 Ja-Stimmen und einer Enthaltung wiedergewählt.
- b. **1 Beisitzer:** Es findet sich kein Bewerber. Die Wahl wird zurückgestellt.

### **Mitglieder des Sportausschusses für Jugend:**

- c. **1 Beisitzer:** Es findet sich kein Bewerber. Die Wahl wird zurückgestellt.

### **Weitere Mitglieder des Vorstandes:**

- d. **Kassierer:** Markus Malorny wird mit 38 Ja – Stimmen und einer Enthaltung gewählt.

- e. **Breitensportbeauftragter:** Es findet sich kein Bewerber. Die Wahl wird zurückgestellt.
- f. **2. Kassenprüfer (kein Vorstandsmitglied):** Wolfgang Latzel (TTC DJK Neukirchen) wird einstimmig gewählt. Jörg Taubitz ist noch ein weiteres Jahr gewählt.

**Einstimmige En Bloc-Wahl der Delegierten zur Bezirksversammlung am 13.06.2018 in Neukirchen-Vluyn:** Karl-Heinz Seiffert, Monika Wallstein, Sascha Reinke, und Michael Keil. Michael Kaiser ist als Vorsitzender ebenfalls dabei.

## 11. Anträge:

Der Versammlung liegt ein schriftlicher Antrag vor, der mit der Einladung versandt wurde.

Antrag:

Karl-Heinz Seiffert stellt im Auftrag des Kreisvorstandes den Antrag, dass ab der Saison 2018/2019 das Spielsystem im gesamten Jugendspielbetrieb des Kreises auf das Braunschweiger System umgestellt wird. D. Seiffert stellt fest, dass es in dem neuen System Möglichkeiten der Manipulation gibt, z.B. wenn ein verfügbarer, deutlich schlechterer 4. Spieler nicht zum Einsatz gebracht wird. K. Wahlen sieht den Antrag positiv, da die Vereine mehr Mannschaften melden können und Spielabsagen und –verlegungen minimiert werden. Im Notfall kann man sogar zu zweit antreten. A. Giesen schlägt vor, wie in den Kreisen Mönchengladbach und Düsseldorf eine Meister- und Platzierungsrunde einzuführen, damit die bestehenden großen Leistungsunterschiede reduziert werden. M. Keil regt an, dass im Erfolgsfall des Antrags der Jugendausschuss den Auftrag erhält, ein für alle Seiten zufriedenstellendes Ligasystem auszuarbeiten.

Der Antrag wird mit 35 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen angenommen.

## 12. Verschiedenes:

Aus der Versammlung wird angesprochen, dass der Zelluloidball in der kommenden Saison letztmalig erlaubt ist. Einige Vereine wollen wegen vorhandener Restbestände weiter mit Zelluloid spielen, andere Vereine haben oder stellen um auf Plastik. Für die gegnerischen Vereine ist nicht transparent, auf welchen Ball man sich bei Auswärtsspielen einstellen muss. M. Keil regt an, dass der Austausch der Informationen innerhalb der einzelnen Staffeln durch die Mannschaftskontakte per Mail sinnvoll wäre. Da viele Vereine mit unterschiedlichen Bällen spielen, ist eine Meldung auf Vereinsebene nicht zielführend.

Michael Kaiser erinnert an die Fragebogenaktion im Rahmen des Kreistreffens im September 2017, bei der noch fehlende Angaben der Vereine zu ergänzen sind. Die Rückmeldungen werden nun ausgewertet. Wer auf dem Fragebogen den Ausbauwunsch der Jugendarbeit angekreuzt hat, wird von M. Kaiser per Mail kontaktiert.

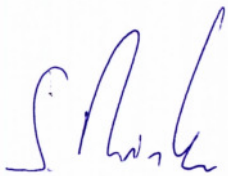
Der Kreis hatte geplant eine Facebook-Präsenz des Kreises einzurichten. Dieser Plan wurde aufgrund der aktuellen Datenschutzthematik um ein Jahr zurückgestellt.

Michael Keil erläutert mehrere Anträge die auf der Beiratssitzung des Verbandes am 09.06.2018 gestellt werden:

1. **Ausländerregelung:** Aktuell ist pro Mannschaft ein Ausländer von außerhalb Europas erlaubt. Diese Regelung soll aufgrund der zurückliegenden Emigrationswelle gelockert werden.

2. Kostenerstattung Jugendbereich: Bisher musste sich der aufnehmende Verein um die Kostenerstattung kümmern. Zukünftig soll sich der abgebende Verein darum kümmern, da es in der Vergangenheit öfter Verzögerungen in diesem Punkt gab. Die Frist für Erstattungen ist der 15.6.
3. Reduzierung Spielklassen: In der NRW-Liga, Verbandsliga bis zur Landesliga sollen in den nächsten drei Jahren schrittweise die Anzahl der Ligen von 3/6/12 auf 2/4/8 reduziert werden.
4. Abstiegsregelung aus Bezirk in Kreis: In Einzelfällen konnten aufgrund der gültigen Abstiegsregelungen freiwilligen Absteigern aus dem Bezirk kein Platz im Kreis eingeräumt werden, auch wenn die Klassen nicht vollbesetzt waren. Den Kreissportwarten soll daher eine Art Generalvollmacht gegeben werden in Ausnahmefällen im eigenen Ermessen hier entscheiden zu dürfen.
5. Es wird wieder ein Antrag gestellt, Kreisliga und 1. Kreisklasse im Vierermannschaftssystem austragen zu dürfen. Der nicht neue Antrag, der auch nicht vom WTTV kommt, wurde bisher immer abgelehnt.
6. Spielverlegungen und Nachmeldungen über Click-TT: die Online-Kommunikation über Click-TT war bisher freiwillig, soll in Zukunft aber verpflichtend werden.
7. Spielverlegungsanträge sollen zukünftig ebenso verbindlich sein. Damit soll der reagierende Verein geschützt werden, dass es sich der Antragsteller nicht anders überlegt.  
Vorschlag der Kreisversammlung: Eine Rückmeldefrist soll in Click-TT verankert werden, damit sich die Terminfindung nicht ewig hinzieht.

Um 20:43 Uhr schließt der 1.Vorsitzende Michael Kaiser die Versammlung.



Sascha Reinke  
Protokollführer